

MITTEILUNGSBLATT DER MEDIZINISCHEN UNIVERSITÄT GRAZ

<http://www.medunigraz.at/mitteilungsblatt>

Studienjahr 2017/2018

Ausgegeben am 31.01.2018

14. Stück

67. Leitungen: Bestellung zur Leiterin einer Stabsstelle im nichtwissenschaftlichen Bereich

68. Gentechnische Anlagen der Medizinischen Universität Graz

69. Ausschreibung von Stellen

69.1 Freie Stelle einer Universitätsprofessur für Strahlentherapie-Radioonkologie

69.2 Call für das wissenschaftliche Universitätspersonal

69.3 Freie Stellen für das wissenschaftliche Personal

Vollmacht gemäß § 27 Abs. 2 Universitätsgesetz 2002 (Projektleitung)

Die Medizinische Universität Graz verlautbart gemäß § 27 Abs. 2 UG, dass die unter folgendem URL angeführten Universitätsangehörigen zum Abschluss der für die Vertragserfüllung erforderlichen Rechtsgeschäfte und zur Verfügung über die Geldmittel im Rahmen der Einnahmen aus dem jeweiligen Vertrag ermächtigt sind. Die Bevollmächtigung umfasst nicht die Unterzeichnung des jeweiligen, dem Projekt zugrunde liegenden Vertrages oder weiterer Verträge oder Amendments. Die Bevollmächtigung gilt jeweils für die angeführte Laufzeit.

https://forschung.medunigraz.at/fodok/projekte_vollmachten.liste

67.

Leitungen: Bestellung zur Leiterin einer Stabsstelle im nichtwissenschaftlichen Bereich

Der Rektor, Herr Univ.-Prof. Dr. Hellmut SAMONIGG, gibt bekannt, dass das Rektorat mit Beschluss vom 16.01.2018 gemäß § 9 Abs. 3 iVm § 10 Abs. 2 lit. c des Organisationsplanes der Medizinischen Universität Graz (O-Plan), folgende Leiterbestellung im nichtwissenschaftlichen Bereich beschlossen hat:

- **Frau Mag.^a Dr.ⁱⁿ Sabine OGRISEG**
zur Leiterin der Stabsstelle des Büros des Rektors
mit Wirkung ab **01.01.2018** befristet bis zum **30.04.2020**,
vorbehaltlich struktureller Änderungen.

Univ.-Prof. Dr. Hellmut SAMONIGG
Rektor

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am 07. Februar 2018

Redaktionsschluss: Donnerstag, 01.02.2018

E-Mail-Adresse: mitteilungsblatt@medunigraz.at

68.

Gentechnische Anlagen der Medizinischen Universität Graz

Der Rektor, Herr Univ.-Prof. Dr. Hellmut SAMONIGG, gibt bekannt, dass das Rektorat gemäß Gentechnikgesetz (GTG) und mit Rektorsbeschluss vom 23.01.2018 folgende **Gentechnische Anlagen der Medizinischen Universität Graz**, in welchen, zum Zwecke der Lehre und Forschung, Arbeiten mit gentechnisch veränderten Organismen (GVO) durchgeführt werden, anerkennt:

I. MED CAMPUS – Modul 1

*Stiftingtalstraße 6
8010 Graz*

Otto Loewi Research Center

Lehrstuhl für Physiologie
Lehrstuhl für Physiologische Chemie

Gottfried Schatz Research Center

Lehrstuhl für Molekularbiologie und Biochemie
Lehrstuhl für Zellbiologie, Histologie und Embryologie
Lehrstuhl für Biophysik

Diagnostik & Forschungszentrum für Molekulare Biomedizin

D&F Institut für Pathologie
D&F Institut für Humangenetik
D&F Institut für Hygiene, Mikrobiologie und Umweltmedizin

II. ZMF – Zentrum für Medizinische Forschung

*Stiftingtalstraße 24
8010 Graz*

III. Otto Loewi Research Center - Lehrstuhl für Pharmakologie (ausgelagerte Einheit)

*Universitätsplatz 4
8010 Graz*

IV. Otto Loewi Research Center - Lehrstuhl für Immunologie & Pathophysiologie (ausgelagerte Einheit)

*Heinrichstraße 31a
8010 Graz*

V. Biomedizinische Forschung

*Roseggerweg 48
8036 Graz*

Der Rektor, Herr Univ.-Prof. Dr. Hellmut SAMONIGG, gibt bekannt, dass gemäß § 16 Abs. 1 GTG folgende **Komitees für biologische Sicherheit (KBS)** für die jeweiligen gentechnischen Anlagen, bis auf Widerruf, eingerichtet wurden:

KBS I - MED CAMPUS

Mitglied 1:	Univ.-Prof. Dr. Kurt Zatloukal
Mitglied 2:	Univ.-Prof. Dr. Ivo Steinmetz
Mitglied extern:	Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Helmut Schwab
Ersatzmitglieder intern:	BBS jedes/r Instituts/Lehrstuhls/Einheit
Ersatzmitglied extern:	Ao. Univ.-Prof. Dr. Günther Koraimann

KBS II - ZMF

Mitglied 1:	Univ.-Prof. Dr. Kurt Zatloukal
Mitglied 2:	Dr. Heimo Strohmaier
Mitglied extern:	Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Helmut Schwab
Ersatzmitglieder intern:	BBS jedes/r Instituts/Lehrstuhls/Einheit
Ersatzmitglied extern:	Ao. Univ.-Prof. Dr. Günther Koraimann

KBS III - Otto Loewi RC - Lehrstuhl für Pharmakologie

Mitglied 1:	Univ.-Prof. Dr. Kurt Zatloukal
Mitglied 2:	Univ.-Prof. Dr. Ivo Steinmetz
Mitglied extern:	Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Helmut Schwab
Ersatzmitglieder intern:	BBS jedes/r Instituts/Lehrstuhls/Einheit
Ersatzmitglied extern:	Ao. Univ.-Prof. Dr. Günther Koraimann

KBS IV - Otto Loewi RC - Lehrstuhl für Immunologie & Pathophysiologie

Mitglied 1:	Univ.-Prof. Dr. Kurt Zatloukal
Mitglied 2:	Univ.-Prof. Dr. Ivo Steinmetz
Mitglied extern:	Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Helmut Schwab
Ersatzmitglieder intern:	BBS jedes/r Instituts/Lehrstuhls/Einheit
Ersatzmitglied extern:	Ao. Univ.-Prof. Dr. Günther Koraimann

KBS V – Biomedizinische Forschung

Mitglied 1:	Univ.-Prof. Dr. Kurt Zatloukal
Mitglied 2:	Dr. Heimo Strohmaier
Mitglied extern:	Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Helmut Schwab
Ersatzmitglieder intern:	BBS jedes/r Instituts/Lehrstuhls/Einheit
Ersatzmitglied extern:	Ao. Univ.-Prof. Dr. Günther Koraimann

Der Rektor, Herr Univ.-Prof. Dr. Hellmut SAMONIGG, gibt bekannt, dass gemäß § 14 Abs. 1 GTG folgende **interne Ersatzmitglieder der KBS sowie Beauftragte biologischer Sicherheit und Stellvertreter/innen** für die jeweiligen Lehrstühle/Institute/Einheiten der gentechnischen Anlagen, bis auf Widerruf, bestellt wurden:

Beauftragter Biologische Sicherheit aller gentechnischen Anlagen der Med Uni Graz (zentraler BBS):
Univ.-Prof. Dr. Kurt Zatloukal

BBS von Subeinheiten sind Stellvertreter/innen des zentralen BBS der Med Uni Graz.

I. MED CAMPUS – Modul 1

Stiftingtalstraße 6
8010 Graz

Otto Loewi Research Center

Lehrstuhl für Physiologie

Beauftragte/r Biologische Sicherheit (BBS),
Ersatzmitglied intern KBS:
1. Stellvertreter/in:

Ing. Andreas Jantscher
Bianca Brix, BSc, MSc

Lehrstuhl für Physiologische Chemie

Beauftragte/r Biologische Sicherheit (BBS),
Ersatzmitglied intern KBS:
1. Stellvertreter/in:

Sen.Scientist Mag. Dr. Gerd Hörl
Ulrika Ferstl

Gottfried Schatz Research Center

Lehrstuhl für Molekularbiologie und Biochemie

Beauftragte/r Biologische Sicherheit (BBS),
Ersatzmitglied intern KBS:
1. Stellvertreter/in:
2. Stellvertreter/in:

Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Saša Frank
Univ.-Prof.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Dagmar Kratky
Univ.-Prof.ⁱⁿ DDr.ⁱⁿ Helena Schmidt

Lehrstuhl für Zellbiologie, Histologie und Embryologie

Beauftragte/r Biologische Sicherheit (BBS),
Ersatzmitglied intern KBS:
1. Stellvertreter/in:

Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Heinz Hutter
Assoz.-Prof. Priv.-Doz. Mag. Dr. Martin Gauster

Lehrstuhl für Biophysik

Beauftragte/r Biologische Sicherheit (BBS),
Ersatzmitglied intern KBS:
1. Stellvertreter/in:
2. Stellvertreter/in:

Ao. Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Schreibmayer
Gebhard Schratter, MSc
Astrid Gorischek

Diagnostik & Forschungszentrum für Molekulare Biomedizin

D&F Institut für Pathologie

Beauftragte/r Biologische Sicherheit (BBS),
Mitglied intern, Vorsitzender KBS:

Univ.-Prof. Dr. Kurt Zatloukal

D&F Institut für Humangenetik

Beauftragte/r Biologische Sicherheit (BBS),
Ersatzmitglied intern KBS:
1. Stellvertreter/in:

Assoz.-Prof.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Ellen Heitzer
Christine Beichler, MSc

D&F Institut für Hygiene, Mikrobiologie und Umweltmedizin

Beauftragte/r Biologische Sicherheit (BBS),
Mitglied intern KBS:
1. Stellvertreter/in:
2. Stellvertreter/in:

Univ.-Prof. Dr. Ivo Steinmetz
Dr.ⁱⁿ Sabine Wagner-Lichtenegger
Univ.-Ass. Dr. Gabriel Wagner-Lichtenegger,
MSc

II. ZMF – Zentrum für Medizinische Forschung

*Stiftingtalstraße 24
8010 Graz*

Beauftragte/r Biologische Sicherheit (BBS),
Mitglied intern KBS:

Mag. Dr. Heimo Strohmaier

III. Otto Loewi Research Center - Lehrstuhl für Pharmakologie (*ausgelagerte Einheit*)

*Universitätsplatz 4
8010 Graz*

Beauftragte/r Biologische Sicherheit (BBS),
Ersatzmitglied intern KBS:
1. Stellvertreter/in:

Mag.^a Julia Kargl, PhD
Assoz.-Prof.ⁱⁿ Priv.-Doz.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Eva Sturm

IV. Otto Loewi Research Center - Lehrstuhl für Immunologie & Pathophysiologie (*ausgelagerte Einheit*)

*Heinrichstraße 31a
8010 Graz*

Beauftragte/r Biologische Sicherheit (BBS),
Ersatzmitglied intern KBS:
1. Stellvertreter/in:

Univ.-Ass.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Nassim Ghaffari
Tabrizi-Wizsy
Anika Stracke

V. Biomedizinische Forschung

Roseggerweg 48

8036 Graz

Beauftragte/r Biologische Sicherheit (BBS),
Ersatzmitglied intern KBS:
1. Stellvertreter/in:

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Birgit Reininger-Gutmann
Assoz.-Prof.ⁱⁿ Priv.-Doz.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ
Beate Rinner

Externe Mitglieder

Mitglied extern KBS:
Ersatzmitglied extern KBS:

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Helmut Schwab
Ao. Univ.-Prof. Dr. Günther Koraimann

Univ.-Prof. Dr. Hellmut SAMONIGG
Rektor

69. Ausschreibung von Stellen

Der Rektor, Herr Univ.-Prof. Dr. Hellmut SAMONIGG, gibt bekannt, dass die Medizinische Universität Graz gemäß § 107 UG idGF folgende Stellen als **Privatangestelltenverhältnisse** auf Grundlage des Kollektivvertrages ausschreibt:

69.1 Freie Stelle einer Universitätsprofessur für Strahlentherapie-Radioonkologie

Die Medizinische Universität Graz ist eine junge Organisation mit traditionsreichen Wurzeln, die sich an den Werten einer nachhaltigen und umfassenden Gesundheitsversorgung orientiert. Rund 2.100 MitarbeiterInnen arbeiten in Forschung, Lehre und PatientInnenbetreuung. Folgende attraktive und anspruchsvolle Position wird besetzt:

Universitätsprofessur für Strahlentherapie-Radioonkologie an der Universitätsklinik für Strahlentherapie-Radioonkologie

Die Universitätsklinik für Strahlentherapie-Radioonkologie erfüllt zentrale Aufgaben in Forschung, Lehre und PatientInnenbetreuung in enger Kooperation mit sämtlichen Fachdisziplinen, welche onkologische sowie hämatoonkologische PatientInnen betreuen. Der Versorgungsauftrag der Universitätsklinik umfasst ein breites Spektrum an Tumorentitäten. Das Einzugsgebiet umfasst die gesamte Steiermark mit ca. 1,2 Mio. EinwohnerInnen sowie Teile des Südburgenlands. Zudem besteht eine dislozierte Einrichtung mit einem Linearbeschleuniger am Standort Leoben.

Eingebettet im LKH-Universitätsklinikum Graz fungiert die Universitätsklinik für Strahlentherapie-Radioonkologie als radioonkologisches Zentrum mit modernster technischer Ausstattung.

Die/Der für die Leitungsfunktion der Universitätsklinik für Strahlentherapie-Radioonkologie vorgesehene UniversitätsprofessorIn wird mit den folgenden zentralen Aufgaben betraut:

- Regionale, nationale und internationale Vertretung des Sonderfaches Strahlentherapie-Radioonkologie in Forschung und Lehre
- Klinische eigenverantwortliche Tätigkeit mit Abdeckung des gesamten Spektrums der Strahlentherapie-Radioonkologie inklusive Weiterentwicklung und Förderung intraoperativer Bestrahlungstechniken (IORT/IOeRT)
- Etablierung und Aufbau einer radiobiologischen Forschung in Abstimmung mit den verwandten Fachdisziplinen
- Mitarbeit an der kontinuierlichen Weiterentwicklung des Comprehensive Cancer Centers Graz
- Mitwirkung an allen interdisziplinären Tumorboards inklusive des molekularen Tumorboards
- Interdisziplinäre Kooperation mit dem klinischen und nicht-klinischen Bereich in Lehre und Forschung
- Weiterentwicklung von innovativen Kombinationstherapien sowie sämtlicher verfügbarer moderner Planungs- und Bestrahlungstechniken
- Engagement im Bereich der universitären Lehre
- Sicherstellung der gezielten Nachwuchsförderung im ärztlichen Bereich

Für diese vielseitige Position bringen Sie folgende Qualifikationen und Kenntnisse mit:

- Abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Universitätsausbildung in Humanmedizin
- FachärztIn für Strahlentherapie-Radioonkologie
- Habilitation oder gleichwertige wissenschaftliche Befähigung
- Führungs- und Managementenerfahrung an einer klinischen/wissenschaftlichen Einrichtung
- Mehrjährige kontinuierliche wissenschaftliche Tätigkeit auf dem Gebiet der Strahlentherapie-Radioonkologie
- Erfahrungen in Radiobiologie
- Umfassende klinische Expertise in allen modernen Tele- und Brachytherapietechniken
- Nachweis universitärer Lehrerfahrung im Fachgebiet Strahlentherapie-Radioonkologie
- Nachweis der Einbindung in die internationale Forschung sowie kontinuierlicher, wissenschaftlicher Publikationstätigkeit

Idealerweise zählen zu ihrem Profil:

- Erfahrung in der Planung und Durchführung von klinischen Studien
- Klinische Erfahrung mit IORT/IOeRT
- Managementqualifikationen und Qualifikationen im Qualitätsmanagement
- Wissenschaftliche Expertise und projektorientierte Erfahrung in der translationalen radioonkologischen Forschung
- Genderkompetenz und Erfahrungen im Diversitymanagement sowie Interesse an der Integration von Genderaspekten im Bereich der Forschung und Lehre
- Visionäre, dynamische Gestaltungsmotivation
- Organisationsgeschick und Teamorientiertheit
- Hohe kommunikative und soziale Kompetenz

Sie werden als UniversitätsprofessorIn an der Universitätsklinik für Strahlentherapie-Radioonkologie unbefristet an der Medizinischen Universität Graz angestellt und sind für die Leitung der Universitätsklinik für Strahlentherapie-Radioonkologie vorgesehen. Die Bestellung zum Vorstand der Universitätsklinik für Strahlentherapie-Radioonkologie erfolgt auf Grundlage des § 32 Universitätsgesetz 2002.

Das Gehalt für diese Position ist Gegenstand der Berufungsverhandlung.

(Gesetzliche Information: Mindestentgelt auf Basis der Einstufung nach Kollektivvertrag für die ArbeitnehmerInnen der Universitäten gemäß § 49 Abs. 1 KV).

Wir freuen uns über Ihre Onlinebewerbung im Bewerbungsportal der Medizinischen Universität Graz und ersuchen Sie um Abschluss der Onlinebewerbung und Übermittlung des unterfertigten Dokuments an Rektor Univ.-Prof. Dr. Hellmut Samonigg, Medizinische Universität Graz, Auenbruggerplatz 2, 8036 Graz **bis spätestens 04. April 2018**. Das Bewerbungsportal finden Sie unter folgendem Link:

<https://forschung.medunigraz.at/berufung/berufungen.anmelden>

Weitere Informationen erhalten Sie nach Registrierung und Log-in.

Kontakt: rektor@medunigraz.at

Die Medizinische Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen. Darüber hinaus sind wir bemüht, Personen mit Behinderungen bei geeigneter Qualifikation einzustellen und freuen uns über diesbezügliche Bewerbungen.

69.2 Call für das wissenschaftliche Universitätspersonal der Med Uni Graz

Der Rektor, Herr Univ.-Prof. Dr. Hellmut SAMONIGG, gibt bekannt, dass die Medizinische Universität folgende Entwicklungsvereinbarungen auf Grundlage des internen Karrieremodells 2018+ ausschreibt:

CLINICAL PROFESSOR

(Anzahl der zu vergebenen Entwicklungsvereinbarungen: 5)

Die Medizinische Universität Graz bietet Ihren MitarbeiterInnen ein Karrieremodell an, das eine dauerhafte wissenschaftlich-akademische Karriere in einem universitären Umfeld ermöglicht. Alle FachärztInnen und ZahnärztInnen sind aufgefordert sich zu bewerben (ausgenommen Projekt- und Ersatzkraftstellen), sofern sie ausreichend Entwicklungspotenzial aufweisen, um die Anforderungen an eine Clinical Professur in längstens vier Jahren zu erfüllen (siehe weitere Informationen auf der Website unter Personalmanagement und -entwicklung).

Bewerbungsvoraussetzungen:

- Wissenschaftliches Universitätspersonal (UniversitätsassistentInnen, Senior Scientist, Senior Lecturer) gemäß § 26 KollV für die ArbeitnehmerInnen der Universitäten (ausgenommen Projekt- und Ersatzkraftstellen) mit einem Beschäftigungsausmaß von mindestens 75% (= 30 Wochenstunden)
- Berufsberechtigung als Facharzt/Fachärztin oder Zahnarzt/Zahnärztin
- Abgeschlossenes PhD-/ Doktoratsstudium (bzw. Rigorosen Studium Humanmedizin) oder ein vergleichbarer internationaler Abschluss
- Klinisch-wissenschaftlicher Schwerpunkt (Nachweis durch Originalarbeiten als ErstautorIn bzw. korrespondierende AutorIn in einem hochrangigen Fachjournal¹)
- Erfolgreich eingeworbene Drittmittel (z.B. in Form eines Stipendiums wie Erwin-Schrödinger, Hertha Firnberg, EMBO, oder Projekte gefördert von ÖNB, FWF, FFG sowie sonstige drittmittelgeförderte Projekte mit Ausnahme von Auftragsforschung)
- Mitarbeit und Engagement in der universitären Lehre (Erfahrung in universitärer Lehre idealerweise im Ausmaß von durchschnittlichen 2 Semesterstunden, Mit-/Betreuung von mind. 2 Diplomarbeiten der Med Uni Graz)
- Aufenthalt von zumindest sechs Monaten nach dem Diplomstudium Humanmedizin an einer anderen Universität/wissenschaftlichen Institution (idealerweise Ausland)

Bewerbungsunterlagen:

- Wissenschaftlicher Lebenslauf
- Fact-Sheet inkl. Nachweis der bisherigen Lehrtätigkeit
- Konzept mit den daraus abgeleiteten Zielen für eine 4 Jahresperiode
- Stellungnahme des direkten Vorgesetzten (LehrstuhlinhaberIn, (D&F-)InstitutsleiterIn, Klinische AbteilungsleiterIn, Klinikvorstand bei ungegliederten Kliniken und bei Research Centers die Stellungnahme von der/vom OE-LeiterIn des Research Centers)
- In der Stellungnahme muss Bezug auf das wissenschaftliche Entwicklungspotential der Bewerberin/des Bewerbers und die Passung des Forschungsthemas der Bewerberin/des Bewerbers zur strategischen Ausrichtung der Klinischen Abteilung/ der Klinik/des Instituts/ des Research Centers genommen werden.

¹ Originalarbeiten in einem TOP 20 Journal bezogen auf die Fächer gemäß JCR-Klassifikation

Entgelt:

Bei Abschluss der Entwicklungsvereinbarung erfolgt ein überkollektivvertragliches Entgelt analog zur Verwendungsgruppe A2 (Einstufung in B1, nicht aufsaugende Überzahlung entsprechend § 49 Abs. 2 erster Satz).

- Werden die Entwicklungsziele entsprechend der Vereinbarung nach dem Ablauf von vier Jahren oder früher erreicht, wird ein befristetes Arbeitsverhältnis entfristet und es erfolgt ein überkollektivvertragliches Entgelt analog zur Verwendungsgruppe A2 (Einstufung in B1, nicht aufsaugbare Überzahlung entsprechend § 49 Abs.2 KollV lit. a.).
- Bei Nicht-Erreichen der Ziele endet ein befristetes Dienstverhältnis durch Zeitablauf und kann ein unbefristetes Dienstverhältnis gekündigt werden, jedenfalls fällt die Überzahlung weg.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis 31.03.2018 per E-Mail unter peb@medunigraz.at ein.

Bei Fragen steht Ihnen Frau Mag.^a Cornelia Eichner gerne zur Verfügung.
Kontakt: cornelia.eichner@medunigraz.at, Tel.: +43/316/385-72019.

Die Medizinische Universität Graz erhöht den Anteil von Frauen in Organisationseinheiten, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, insbesondere beim wissenschaftlichen Universitätspersonal und in Leitungsfunktionen. Daher laden wir qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen. Darüber hinaus sind wir bemüht, Personen mit Behinderungen bei geeigneter Qualifikation einzustellen und freuen uns über diesbezügliche Bewerbungen.

RESEARCH PROFESSOR

(Anzahl der zu vergebenden Entwicklungsvereinbarungen: 5)

Die Medizinische Universität Graz bietet Ihren MitarbeiterInnen ein Karrieremodell an, das eine dauerhafte wissenschaftlich-akademische Karriere in einem universitären Umfeld ermöglicht.

Wissenschaftliches Universitätspersonal (UniversitätsassistentInnen, Senior Scientist, Senior Lecturer) gemäß § 26 Kollektivvertrag für die ArbeitnehmerInnen der Universitäten (ausgenommen Projekt- und Ersatzkraftstellen) sind aufgefordert sich zu bewerben, sofern sie ausreichend Entwicklungspotenzial aufweisen, um die Anforderungen an eine Research Professur in längstens vier Jahren zu erfüllen (siehe weitere Informationen auf der Website unter Personalmanagement und -entwicklung).

Bewerbungsvoraussetzungen:

- Wissenschaftliches Universitätspersonal (UniversitätsassistentInnen, Senior Scientist, Senior Lecturer) gemäß § 26 KollV (ausgenommen Projekt- und Ersatzkraftstellen) mit abgeschlossenem PhD-/ Doktoratsstudium und einem Beschäftigungsausmaß von mindestens 75% (=30 Wochenstunden)
- Wissenschaftliche Publikationen (zumindest drei Originalarbeiten als ErstautorIn oder korrespondierendeR AutorIn in einem hochrangigen Fachjournal¹)
- Erfolgreich eingeworbene Drittmittel (z.B. in Form eines Stipendiums wie Erwin-Schrödinger, Hertha Firnberg, EMBO, oder Projekte gefördert von ÖNB, FWF, FFG sowie sonstige drittmittelgeförderte Projekte mit Ausnahme von Auftragsforschung)
- Mitarbeit und Engagement in der universitären Lehre (Erfahrung in universitärer Lehre idealerweise im Ausmaß von durchschnittlichen 2 Semesterstunden, Mit-/Betreuung von mind. 2 Diplomarbeiten der Med Uni Graz)
- Aufenthalt von zumindest sechs Monaten nach dem Master-/Diplomstudium an einer anderen Universität/wissenschaftlichen Institution (idealerweise Ausland)

Bewerbungsunterlagen:

- Wissenschaftlicher Lebenslauf
- Fact-Sheet inkl. Nachweis der bisherigen Lehrtätigkeit
- Konzept mit den daraus abgeleiteten Zielen für eine 4 Jahresperiode
- Stellungnahme des direkten Vorgesetzten (LehrstuhlinhaberIn, (D&F-)InstitutsleiterIn, Klinische AbteilungsleiterIn, Klinikvorstand bei ungegliederten Kliniken und bei Research Centers die Stellungnahme von der/vom OE-LeiterIn des Research Centers)
- In der Stellungnahme muss Bezug auf das wissenschaftliche Entwicklungspotential der Bewerberin/des Bewerbers und die Passung des Forschungsthemas der Bewerberin/des Bewerbers zur strategischen Ausrichtung der Klinischen Abteilung/ der Klinik/des Instituts/ des Research Centers genommen werden.

¹ Originalarbeiten in einem TOP 20 Journal bezogen auf die Fächer gemäß JCR-Klassifikation

Entgelt:

Bei Abschluss der Entwicklungsvereinbarung erfolgt ein überkollektivvertragliches Entgelt analog zur Verwendungsgruppe A2 (Einstufung in B1, nicht aufsaugende Überzahlung entsprechend § 49 Abs. 2 erster Satz).

- Werden die Entwicklungsziele entsprechend der Vereinbarung nach dem Ablauf von vier Jahren oder früher erreicht, wird ein befristetes Arbeitsverhältnis entfristet und es erfolgt ein überkollektivvertragliches Entgelt analog zur Verwendungsgruppe A2 (Einstufung in B1, nicht aufsaugbare Überzahlung entsprechend § 49 Abs.2 KollV lit. a.).
- Bei Nicht-Erreichen der Ziele endet ein befristetes Dienstverhältnis durch Zeitablauf und kann ein unbefristetes Dienstverhältnis gekündigt werden, jedenfalls fällt die Überzahlung weg.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis 31.03.2018 per E-Mail unter peb@medunigraz.at ein.

Bei Fragen steht Ihnen Frau Mag.^a Cornelia Eichner gerne zur Verfügung.
Kontakt: cornelia.eichner@medunigraz.at, Tel.: +43/316/385-72019.

Die Medizinische Universität Graz erhöht den Anteil von Frauen in Organisationseinheiten, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, insbesondere beim wissenschaftlichen Universitätspersonal und in Leitungsfunktionen. Daher laden wir qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen. Darüber hinaus sind wir bemüht, Personen mit Behinderungen bei geeigneter Qualifikation einzustellen und freuen uns über diesbezügliche Bewerbungen.

69.3 Freie Stellen für das wissenschaftliche Personal

1) Senden Sie uns Ihre Bewerbungen samt Lebenslauf unter **Angabe der Kennzahl** bevorzugt via E-Mail an: personal@medunigraz.at oder am Postweg an Medizinische Universität Graz, **Organisationseinheit Personaladministration und Recht**, Auenbruggerplatz 2, A-8036 Graz.

2) Die Medizinische Universität Graz **erhöht den Anteil von Frauen** in Bereichen und Organisationseinheiten, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, insbesondere beim wissenschaftlichen Universitätspersonal und in Leitungsfunktionen. Daher laden wir qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation wie der bestgeeignete Mitbewerber werden, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen, Frauen vorrangig aufgenommen.

3) Darüber hinaus sind wir bemüht, Personen mit Behinderungen bei geeigneter Qualifikation einzustellen und freuen uns über diesbezügliche Bewerbungen.

4) BewerberInnen haben **keinen Anspruch** auf Abgeltung von allfälligen **Reise- und Aufenthaltskosten**.

Senior Scientist (w/m)
(Verwendungsgruppe B1)
am Institut für Allgemeinmedizin und evidenzbasierte Versorgungsforschung,
zu besetzen ab 15.5.2018,
Teilzeit: 20 Wochenstunden,
für die Dauer des Beschäftigungsverbotes und einer
eventuell anschließenden Karenz
nach Mutterschutzgesetz

Kernaufgaben:

- Führungs-, Koordinations- und Organisationsaufgaben als ArbeitsbereichsleiterIn mit Schwerpunkt Versorgungsforschung/ Versorgungsmanagement
- Initiierung, Durchführung und Evaluation von Forschungsprojekten mit Themenschwerpunkt evidenzbasierte Versorgungsforschung
- Selbstständige Akquise von Forschungsprojekten
- Methodische Entwicklung von versorgungsforschungsrelevanten Fragestellungen mit Themenschwerpunkt Primärversorgung
- Selbstständige Erstellung von Publikationen/Präsentationen für (inter-)nationale Fortbildungsveranstaltungen
- Universitäre Lehre und selbstständige Betreuung von Doktorand/inn/en und Diplomand/inn/en

Fachliche Anforderungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium mit Doktorat
- Kenntnisse und wissenschaftliche Kompetenz auf dem Fachgebiet Versorgungsforschung mit Schwerpunkt Allgemeinmedizin/ Primärversorgung (qualitative, quantitative sowie Review-Verfahren kommen zur Anwendung)
- Forschungs- und Publikationserfahrung auf dem
- Gebiet der Versorgungsforschung und Allgemeinmedizin
- Erfahrung in der Erstellung und Anwendung/ Auswertung von Qualitätsindikatoren von Vorteil
- Erfahrung in evidenzbasierter Medizin und/oder Health Technology Assessment von Vorteil
- Erfahrung in universitärer Lehre von Vorteil
- Zusatzqualifikationen (z.B. Gesundheitswissenschaften, Gesundheitsmanagement,
- Medizinsoziologie, Public Health, Statistik, Didaktik, Netzwerkarbeit) von Vorteil
- Fremdsprachenkenntnisse (English B2 – Maturaniveau)

Persönliche Anforderungen:

- Sorgfältige, genaue und verlässliche Arbeitsweise
- Bereitschaft zu Forschungsaufenthalten und Hospitationen an anderen Universitäten oder Einrichtungen
- Teamorientierung
- Lernbereitschaft

Für diese Position ist ein kollektivvertragliches Mindestbruttogehalt (auf Basis Vollzeitbeschäftigung) von **€ 3.711,10** (14x) zuzüglich allfälliger sonstiger Entgeltbestandteile und attraktiver Zusatzleistungen vorgesehen.

Bei Fragen steht Ihnen Frau Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Andrea Siebenhofer-Kroitzsch, Leiterin des Instituts für Allgemeinmedizin und evidenzbasierte Versorgungsforschung, gerne zur Verfügung.
Kontakt: andrea.siebenhofer@medunigraz.at, Tel.: +43/316/385-17708.

Übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen mit der Kennzahl **W87 ex 2017/18** bevorzugt via E-Mail an: personal@medunigraz.at bzw. an die Postadresse: **Medizinische Universität Graz**, Organisationseinheit Personaladministration und Recht, Auenbruggerplatz 2, A-8036 Graz. Die Bewerbungsfrist endet am **21. Februar 2018**. www.medunigraz.at/stellen

Ärztin/Arzt in FachärztInnenausbildung
(Verwendungsgruppe B1)
an der Universitätsklinik für Urologie,
bis FachärztInnenabschluss; längstens 7 Jahre

Kernaufgaben:

- Klinische Versorgung von ambulanten und stationären PatientInnen
- Mitwirkung bei Forschungsprojekten und klinischen Studien
- Selbständige Erstellung von Publikationen/Präsentationen für (inter-)nationale Fortbildungsveranstaltungen
- Mitwirkung und Unterstützung in der universitären Lehre/Betreuung von Studierenden
- Übernahme von Koordinations- und Organisationsaufgaben

Fachliche Anforderungen:

- Abgeschlossenes Studium der Humanmedizin
- Kenntnisse und wissenschaftliche Kompetenz auf dem Fachgebiet der Urologie von Vorteil
- EDV-Kenntnisse (openMEDOCS)
- Fremdsprachenkenntnisse (English B2 – Maturaniveau)

Persönliche Anforderungen:

- Sorgfältige, genaue und verlässliche Arbeitsweise
- Hohe Belastbarkeit
- Gewissenhaftigkeit
- Teamorientierung

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (AAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Diese Position ist ein kollektivvertragliches Mindestbruttogehalt (auf Basis Vollbeschäftigung) von **€ 3.368,46** (14x) zuzüglich allfälliger sonstiger Entgeltbestandteile und attraktiver Zusatzleistung vorgesehen.

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Zur Förderung Ihrer Potentiale offerieren wir Ihnen ein umfassendes, kostenloses Weiterbildungsangebot im Haus.

Bei Fragen steht Ihnen Herr Univ.-Prof. Dr. Karl Pummer, Vorstand der Universitätsklinik für Urologie, gerne zur Verfügung. Kontakt: karl.pummer@medunigraz.at, Tel.: +43/316/385-12508.

Bitte übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen mit der Kennzahl **W88 ex 2017/18** bevorzugt via E-Mail an: personal@medunigraz.at bzw. an die Postadresse: **Medizinische Universität Graz**, Organisationseinheit Personaladministration und Recht, Auenbruggerplatz 2, A-8036 Graz. Die Bewerbungsfrist endet am **21. Februar 2018**. www.medunigraz.at/stellen

Ärztin/Arzt in FachärztInnenausbildung
(Verwendungsgruppe B1)
an der Universitäts-Augenklinik,
befristet auf die Dauer der Ausbildung, längstens jedoch 7 Jahre

Kernaufgaben:

- Klinische Versorgung von ambulanten und stationären PatientInnen
- Wissenschaftliche Tätigkeit auf dem Gebiet hinterer Augenabschnitt
- Mitwirkung bei Forschungsprojekten und klinischen Studien
- Selbständige Erstellung von Publikationen/Präsentationen für (inter-)nationale Fortbildungsveranstaltungen
- Mitwirkung und Unterstützung in der universitären Lehre/Betreuung von Studierenden

Fachliche Anforderungen:

- Abgeschlossenes Studium der Humanmedizin
- Absolvierte Gegenfächer/ Basisausbildung von Vorteil
- Kenntnisse und wissenschaftliche Kompetenz auf dem Fachgebiet hinterer Augenabschnitt von Vorteil
- Wissenschaftliches Interesse und Erfahrung in der Durchführung von klinischen Studien/wissenschaftlichen Projekten von Vorteil
- EDV-Kenntnisse (SPSS)

Persönliche Anforderungen:

- Sorgfältige, genaue und verlässliche Arbeitsweise
- Hohe Belastbarkeit
- Teamorientierung
- Lernbereitschaft

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (AAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Diese Position ist ein kollektivvertragliches Mindestbruttogehalt (auf Basis Vollbeschäftigung) von **€ 3.368,46** (14x) zuzüglich allfälliger sonstiger Entgeltbestandteile und attraktiver Zusatzleistung vorgesehen.

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Zur Förderung Ihrer Potenziale offerieren wir Ihnen ein umfassendes, kostenloses Weiterbildungsangebot im Haus.

Bei Fragen steht Ihnen Herr Univ.-Prof. Dr. Andreas Wedrich, Vorstand der Universitäts-Augenklinik, gerne zur Verfügung. Kontakt: andreas.wedrich@medunigraz.at, Tel.: +43/316/385-12394.

Bitte übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen mit der Kennzahl **W89 ex 2017/18** bevorzugt via E-Mail an: personal@medunigraz.at bzw. an die Postadresse: **Medizinische Universität Graz**, Organisationseinheit Personaladministration und Recht, Auenbruggerplatz 2, A-8036 Graz. Die Bewerbungsfrist endet am **21. Februar 2018**. www.medunigraz.at/stellen

Zuordnung des Personals zu den Organisationseinheiten gemäß § 11 Abs. 2 des Organisationsplans idgF

Die aktuelle Zuordnung der Universitätsangehörigen der Medizinischen Universität Graz ist in MedOnline abgebildet.

Univ.-Prof. Dr. Hellmut SAMONIGG
Rektor